

MARDER STOP&GO®

ROOFTOP Ultraschall Marderabwehrgerät
ROOFTOP Marten Repellent Device With Ultrasound
ROOFTOP dispositif anti-martes à ultrasons
Ultradźwiękowy odstraszacz kun ROOFTOP
Art.-Nr. 07568

DE
EN
FR
PL



Bedienungsanleitung

Instruction manual | Mode d'emploi |
Instrukcja obsługi

www.stop-go.de

Wir sind Marderabwehr.

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	4
2	Sicherheit.....	4
3	Aufbau und Funktion	6
4	Bedienung.....	8
	4.1 Akku und Status-LED	8
	4.2 Marderabwehrgerät auf einem Fahrzeug verwenden.....	10
	4.3 Marderabwehrgerät auf einem Dachboden verwenden..	12
5	Lagerung	14
6	Reinigung.....	14
7	Störungsbehebung	14
8	Entsorgung	16
9	Technische Daten	17

1 Einleitung

In dieser Bedienungsanleitung ist beschrieben, wie Sie das Marderabwehrgerät sicher verwenden. Lesen Sie die Bedienungsanleitung durch und beachten Sie insbesondere die Sicherheitshinweise. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung für einen späteren Gebrauch auf. Geben Sie diese Bedienungsanleitung mit, wenn Sie das Marderabwehrgerät weitergeben.

2 Sicherheit

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Marderabwehrgerät dient ausschließlich zur akustischen und optischen Vertreibung von Mardern. Das Marderabwehrgerät ist für den Einsatz auf Fahrzeugen und in überdachten Bereichen sowie im Freien vorgesehen.

Eine andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß.

Umgebungsbedingungen

Das Marderabwehrgerät ist staubgeschützt und wassergeschützt (IP65). Dennoch dürfen Sie das Marderabwehrgerät nicht in Wasser tauchen.

Sie dürfen das Marderabwehrgerät keiner direkten Sonneneinstrahlung aussetzen.

Kinder

Das Marderabwehrgerät ist kein Spielzeug und darf nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung eines Erwachsenen benutzt werden.

Umgang mit dem Akku

Das Marderabwehrgerät ist mit einem Lithium-Ionen-Akku ausgestattet. Bei unsachgemäßer Handhabung können Lithium-Ionen-Akkus Brände verursachen und explodieren.

Keine Manipulation

Sie dürfen das Marderabwehrgerät nicht öffnen, nicht modifizieren oder manipulieren.

Sie müssen mit dem Marderabwehrgerät sorgsam umgehen und dürfen das Marderabwehrgerät nicht fallen lassen. Falls das Marderabwehrgerät heruntergefallen und beschädigt ist, dürfen Sie das Marderabwehrgerät nicht mehr verwenden.

3 Aufbau und Funktion

Das Marderabwehrgerät ist ein akkubetriebenes und mobil einsetzbares Gerät, das mit Ultraschallwellen und Blitzlicht Marder vertreibt.

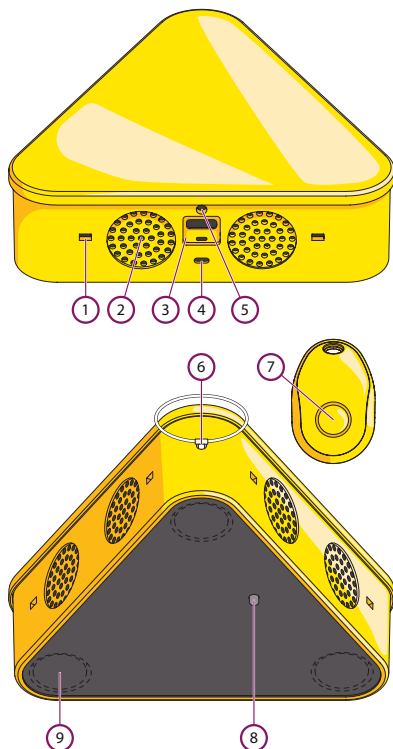


Abb. 1 Übersicht

- 1 Blitz-LEDs
- 2 Ultraschall-Lautsprecher
- 3 Ladebuchse mit Abdeckung
- 4 Ein/Aus-Schalter
- 5 Status-LED
- 6 Drahtseil mit Anhänger
- 7 Fernbedienung mit Taste
- 8 Druckschalter
- 9 Magnete

Das Drahtseil mit Anhänger können Sie am Fahrzeug befestigen. Auf diese Weise dient es als Erinnerung und als Diebstahlschutz.

Mit der Fernbedienung können Sie den Betriebsmodus wechseln.

Im Lieferumfang ist zusätzlich ein USB-Ladekabel enthalten.

Betriebsmodi

Das Marderabwehrgerät hat drei Betriebsmodi:

- Der Betriebsmodus **Standby** ist nach dem Einschalten des Marderabwehrgeräts aktiv. Alle LEDs leuchten ein Mal auf und es ertönt ein Piepton. Das Marderabwehrgerät ist betriebsbereit, die Abwehrfunktionen sind jedoch noch nicht aktiviert.
- Der Betriebsmodus **Fahrzeug** ist zur Verwendung auf einem Fahrzeugdach geeignet. Die Status-LED leuchtet ein Mal auf und es ertönt ein kurzer Piepton. Ultraschallwellen werden ausgesendet und die Alarmfunktion ist aktiv.
- Der Betriebsmodus **Dachboden** ist zur Verwendung zum Beispiel auf einem Dachboden geeignet. Die Status-LED leuchtet ein Mal auf, die Blitz-LEDs leuchten kurz auf und es ertönen zwei kurze Pieptöne. Ultraschallwellen werden ausgesendet und die Blitz-LEDs sind aktiv.

Den Betriebsmodus können Sie wechseln, indem Sie die Taste auf der Fernbedienung drücken.

Betriebsmodi	
Standby	Nach dem Einschalten. Es ertönt ein Piepton.
Fahrzeug	Fernbedienung ein Mal drücken. Es ertönt ein kurzer Piepton.
Dachboden	Fernbedienung zwei Mal drücken. Es ertönen zwei kurze Pieptöne.

4 Bedienung

4.1 Akku und Status-LED

Im vollaufgeladenen Zustand kann das Marderabwehrgerät circa 2 Monate betrieben werden. Die Status-LED gibt Auskunft über den Ladezustand des Akkus. Sie leuchtet beim Einschalten kurz auf.

Ladezustände		
Grün	zwischen 100 % und 70 %	voll funktionsfähig
Gelb	zwischen 70 % und 20 %	voll funktionsfähig, bald nachladen
Rot	unter 20 %	eingeschränkt funktionsfähig, unbedingt nachladen

Hinweise zum Aufladen des Akkus

- Vor der ersten Verwendung müssen Sie den Akku vollständig aufladen.
- Verwenden Sie das mitgelieferte USB-Ladekabel.
- Sie dürfen das Marderabwehrgerät nur mit einem USB-Ladegerät laden. Beachten Sie dabei, dass die maximale Ladespannung von 4,2 V und der maximale Ladestrom von 1000 mA nicht über-

schritten wird. Schnellladegeräte können das Marderabwehrgerät zerstören und zu einer Explosion führen.

- Die Umgebungstemperatur beim Laden muss zwischen –10 und 60 °C liegen.

Akku aufladen

Zum Aufladen des Akkus muss das Marderabwehrgerät ausgeschaltet sein. Eine vollständige Aufladung des Akkus kann bis zu 7 Stunden dauern. Das Marderabwehrgerät darf nicht länger als 24 Stunden am Ladegerät angeschlossen sein.

Vorgehensweise:

1. Öffnen Sie die Abdeckung der Ladebuchse.
2. Stecken Sie das USB-Ladekabel in die Ladebuchse.
 - » Alle LEDs leuchten kurz auf und es ertönt ein Piepton.
3. Verbinden Sie das USB-Ladekabel mit dem Ladegerät.
 - » Die Status-LED blinkt, solange der Akku geladen wird.
4. Trennen Sie das Ladegerät, wenn die Status-LED aufgehört hat zu blinken.
 - » Der Akku ist vollständig geladen.

4.2 Marderabwehrgerät auf einem Fahrzeug verwenden

Hinweise zur Verwendung

- Stellen Sie sicher, dass das Fahrzeugdach sauber ist, auf dem das Marderabwehrgerät abgestellt wird. Andernfalls kann es zu Lackschäden kommen.
- Heben Sie das Marderabwehrgerät zum Ändern der Position immer vollständig an, um Lackschäden zu vermeiden.
- Stellen Sie sicher, dass Sie das Drahtseil so verwenden, dass keine Lackschäden entstehen. Achten Sie dabei auf die automatische Aufrollung.
- Im Betriebsmodus Fahrzeug ist die Alarmfunktion aktiviert. Sobald das Marderabwehrgerät angehoben wird und der Druckschalter nicht mehr belastet ist, ertönt für 30 Sekunden ein Alarmton. Sie können den Alarmton über die Taste an der Fernbedienung stoppen. Das Marderabwehrgerät wechselt dann in den Betriebsmodus Standby.

Verwendung auf einem Fahrzeug vorbereiten

Vorgehensweise:

1. Positionieren Sie das Marderabwehrgerät auf dem Fahrzeug so, dass die Ultraschallwellen sich in alle Richtungen bestmöglich verteilen können.
2. Optional: Ziehen Sie das Drahtseil aus, um den Anhänger innerhalb des Fahrzeugs einklemmen zu können.
3. Schalten Sie das Marderabwehrgerät ein.
 - » Das Marderabwehrgerät ist im Betriebsmodus Standby.
4. Drücken Sie die Taste auf der Fernbedienung ein Mal, sodass der Betriebsmodus Fahrzeug aktiviert ist.
 - » Die Status-LED leuchtet ein Mal auf und es ertönt ein kurzer Piepton.
 - » Ultraschallwellen werden ausgesendet und die Alarmfunktion ist aktiv.

Vor der Abfahrt mit dem Fahrzeug

Vorgehensweise:

1. Schalten Sie das Marderabwehrgerät aus.
2. Falls Sie das Drahtseil verwenden: Entfernen Sie das Drahtseil. Durch Ziehen am Drahtseil, wird das Drahtseil automatisch aufgerollt.

3. Nehmen Sie das Marderabwehrgerät vom Fahrzeug.
4. Verstauen Sie das Marderabwehrgerät, zum Beispiel im Handschuhfach.

4.3 Marderabwehrgerät auf einem Dachboden verwenden

Hinweise zur Verwendung

- Stellen Sie sicher, dass das Marderabwehrgerät zu allen Seiten einen gleichmäßigen Abstand hat, damit die Ultraschallwellen sich ideal verteilen können. Durch eine erhöhte Position kann die Wirkung verbessert werden. Beachten Sie, bei besonders großen Dachböden das Marderabwehrgerät vor potenziellen Einstiegsöffnungen zu positionieren. Das Marderabwehrgerät sollte maximal 4 Meter Abstand zu allen Richtungen haben.
- Im Betriebsmodus Dachboden sind die Blitz-LEDs aktiviert. Die Blitz-LEDs lösen circa alle 6 Sekunden aus.

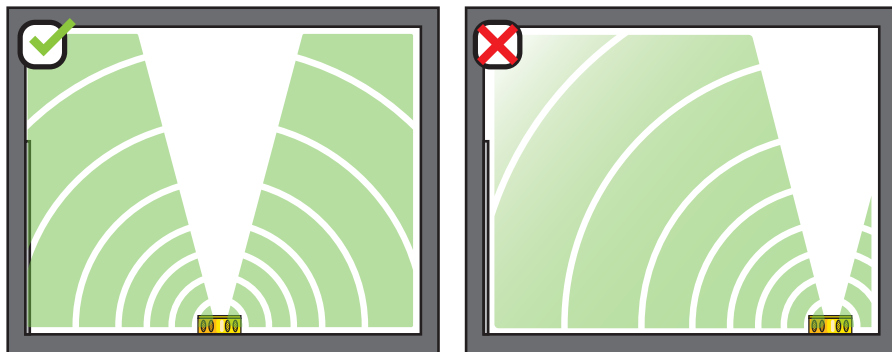


Abb. 2 Ideale Position (links) des Marderabwehrgeräts auf dem Dachboden

Verwendung auf einem Dachboden

Vorgehensweise:

1. Positionieren Sie das Marderabwehrgerät so, dass die Ultraschallwellen sich in alle Richtungen ideal verteilen können.
2. Schalten Sie das Marderabwehrgerät ein.
 - » Das Marderabwehrgerät ist im Betriebsmodus Standby.
3. Drücken Sie die Taste auf der Fernbedienung zwei Mal, sodass der Betriebsmodus Dachboden aktiviert ist.
 - » Die Status-LED leuchtet ein Mal auf und es ertönen zwei kurze Pieptöne.
 - » Ultraschallwellen werden ausgesendet und die Blitz-LEDs sind aktiv.

5 Lagerung

Das Marderabwehrgerät sollte bei Nichtbenutzung in einem trockenen und belüfteten Raum bei Temperaturen zwischen 5 und 23 °C gelagert werden.

Idealerweise lagern Sie das Marderabwehrgerät, wenn der Akku zu etwa 40 bis 60 % geladen ist. Falls die Status-LED rot leuchtet, sollten Sie den Akku des Marderabwehrgeräts etwas nachladen. Nach 12 Monaten sollten Sie den Akku wieder etwas nachladen.

6 Reinigung

Reinigen Sie das Marderabwehrgerät mit einem feuchten Tuch.

Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel.

7 Störungsbehebung

Problem: Beim Anstecken des Ladekabels leuchtet die Status-LED nicht auf und es ertönt kein Piepton.

- Das Marderabwehrgerät ist noch eingeschaltet. Schalten Sie das Marderabwehrgerät aus.
- Der Akku des Marderabwehrgeräts ist eventuell tiefenentladen. Laden Sie den Akku auf. Prüfen Sie nach circa 15 Minuten, ob

die Status-LED aufleuchtet. Falls die Status-LED nach dieser Zeit nicht aufleuchtet, ist das Marderabwehrgerät defekt.

- Das Marderabwehrgerät ist defekt. Trennen Sie umgehend das USB-Ladekabel. Wenden Sie sich an den Kundenservice.

Problem: Die Fernbedienung funktioniert nicht.

- Die Batterie der Fernbedienung ist leer. Tauschen Sie die Batterie der Fernbedienung. Hebeln Sie dazu mit einem Schlitzschraubendreher die Fernbedienung auf der Seite mit der Schlaufenöffnung auf. Schieben Sie die Knopfzelle mit dem Schlitzschraubendreher aus der Halterung. Gehen Sie vorsichtig vor, um die Fernbedienung nicht zu beschädigen. Sie dürfen die Batterie nicht über den Hausmüll entsorgen.

Problem: Beim Einschalten reagiert das Marderabwehrgerät nicht.

- Der Akku des Marderabwehrgeräts ist eventuell tiefenentladen. Laden Sie den Akku auf. Prüfen Sie nach circa 15 Minuten, ob die Status-LED aufleuchtet. Falls die Status-LED nach dieser Zeit nicht aufleuchtet, ist das Marderabwehrgerät defekt.
- Das Marderabwehrgerät ist defekt. Trennen Sie umgehend das USB-Ladekabel. Wenden Sie sich an den Kundenservice.

8 Entsorgung

Entsorgung der Verpackung

Die Verpackung ist recycelbar. Die Rückführung der Verpackung in den Materialkreislauf spart Rohstoffe und verringert das Abfallaufkommen.

Entsorgen Sie nicht mehr benötigte Verpackungsmaterialien gemäß den örtlich geltenden Vorschriften.

Entsorgung des Marderabwehrgeräts



Im Marderabwehrgerät ist ein Akku fest verbaut, und in der Fernbedienung eine Batterie. Entsorgen Sie das Marderabwehrgerät und die Batterie nicht über den Hausmüll. Sie müssen das Marderabwehrgerät nach den geltenden örtlichen Vorschriften umweltgerecht entsorgen.

Für die Entsorgung bestehen folgende Möglichkeiten:

- Rückgabe an den Fachhandel,
- Einwurf in einen von den Gemeinden dafür vorgesehenen Sondermüll-Container.

Wenden Sie sich für weitere Entsorgungshinweise an Ihre Gemeinde oder Stadtverwaltung.

9 Technische Daten

Marderabwehrgerät

Ultraschallwellen	Abstrahlwinkel 170° Abstrahlradius 360° Schalldruck ca. 110 dB Ultraschallfrequenz 20 bis 25 kHz, Frequenzmodulation
-------------------	--

Umgebungsbedingungen beim Betrieb	–10 bis 60 °C
--------------------------------------	---------------

Umgebungsbedingungen beim Laden	–10 bis 60 °C
------------------------------------	---------------

Umgebungsbedingungen bei der Lagerung	5 bis 23 °C 30 % bis 80 %, nicht kondensierend
--	---

Schutzart	IP65
-----------	------

Maximale Ladespannung	4,2 V
-----------------------	-------

Maximaler Ladestrom	1000 mA
---------------------	---------

Fernbedienung

Knopfzelle	CR2032
------------	--------

Table of contents

1	Introduction	20
2	Security	20
3	Design and function.....	22
4	Operation	24
	4.1 Battery and status LED	24
	4.2 Using the marten repellent on a vehicle	26
	4.3 Using the marten repellent in an attic	28
5	Storage.....	30
6	Cleaning	30
7	Troubleshooting.....	30
8	Waste disposal	32
9	Technical data	33

1 Introduction

This instruction manual describes how to safely use the marten repellent. Read through the instruction manual and pay particular attention to the safety instructions. Keep the instruction manual for later use. Include this instruction manual when transferring ownership of the marten repellent.

2 Security

Intended use

The marten repellent device is intended solely to repel martens by means of acoustic and visual signals. The marten repellent is intended for use on vehicles and in covered areas as well as outdoors.

Any other use is considered improper.

Ambient conditions

The marten repellent is protected against dust and water (IP65). However, do not immerse the marten repellent in water.

Do not expose the marten repellent to direct sunlight.

Children

The marten repellent is not a toy and must not be used by children without adult supervision.

Handling the battery

The marten repellent is equipped with a lithium-ion battery. If handled improperly, lithium-ion batteries can cause fires and explode.

Do not alter

Do not open, modify or alter the marten repellent.

Use care when handling the marten repellent and do not drop it. If the marten repellent has fallen down and become damaged, it may no longer be used.

3 Design and function

The marten repellent is a battery-powered, portable device that uses ultrasonic waves and flashing lights to repel martens.

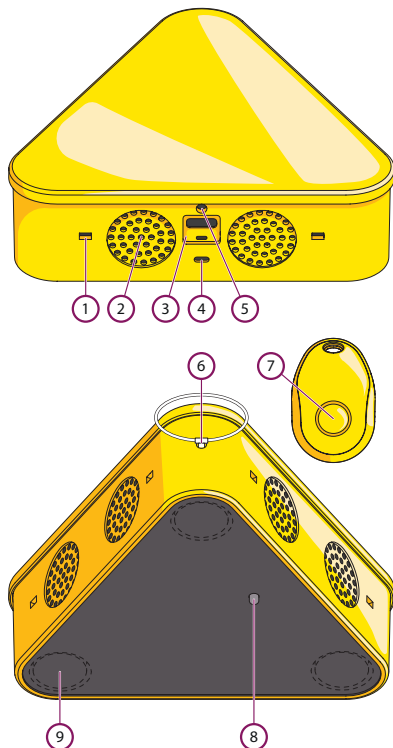


Fig. 1 Overview

- 1 Flashing LED lights
- 2 Ultrasonic speaker
- 3 Charging socket with cover
- 4 On/off switch
- 5 Status LED
- 6 Wire rope with metal tag
- 7 Remote control with button
- 8 Pressure switch
- 9 Magnets

The wire rope with metal tag can be attached to the vehicle. This acts as a reminder and protects against theft.

The remote control can be used to change the operating mode.

A USB charging cable is also provided.

Operating modes

The marten repellent has three operating modes:

- **Standby** operating mode is active after switching the marten repellent on. All LEDs light up once and a beep sounds. The marten repellent is ready for operation, but the repellent functions are not yet activated.
- **Vehicle** operating mode is intended for use on the roof of a vehicle. The status LED lights up once and a short beep sounds. Ultrasonic waves are emitted and the alarm function is active.
- **Attic** operating mode is intended for use in attics and other places. The status LED lights up once, the flashing LED lights light up briefly and two short beeps sound. Ultrasonic waves are emitted and the flashing LED lights are active.

Press the button on the remote control to change the operating mode.

Operating modes	
Standby	After switching on. A beep sounds.
Vehicle	Press the button on the remote control once. A short beep sounds.
Attic	Press the button on the remote control twice. Two short beeps sound.

4 Operation

4.1 Battery and status LED

When fully charged, the marten repellent can be operated for approx. 2 months. The status LED indicates the charge status of the battery. It lights up briefly when switched on.

Charging states		
Green	Between 100% and 70%	Fully functional
Yellow	Between 70% and 20%	Fully functional, recharge soon
Red	Below 20%	Limited functionality, must be recharged

Instructions for charging the battery

- Fully charge the battery before using it for the first time.
- Use the USB charging cable provided.
- Only charge the marten repellent with a USB charger. Make sure that the maximum charging voltage of 4.2 V and the maximum charging current of 1000 mA are not exceeded. Fast chargers can destroy the marten repellent and cause an explosion.
- The ambient temperature during charging must be between –10 and 60 °C.

Charging the battery

The marten repellent must be switched off to charge the battery. It can take up to 7 hours to fully charge the battery. Do not keep the marten repellent connected to the charger for more than 24 hours.

Procedure:

1. Open the charging socket cover.
2. Plug the USB charging cable into the charging socket.
 - » All LEDs light up briefly and a beep sounds.
3. Connect the USB charging cable to the charger.
 - » The status LED flashes while the battery is charging.
4. Disconnect the charger when the status LED has stopped flashing.
 - » The battery is fully charged.

4.2 Using the marten repellent on a vehicle

Instructions for use

- Make sure that the roof of the vehicle on which the marten repellent is placed is clean. Failure to do so may result in damage to the paintwork.
- To change the position of the marten repellent, always pick up the entire device to avoid damage to the paintwork.
- Make sure to use the wire rope in such a way that no damage to the paintwork occurs. Be aware that it retracts automatically.
- The alarm function is activated in Vehicle operating mode. When the marten repellent is picked up and the pressure switch is no longer under load, an alarm sounds for 30 seconds. The button on the remote control can be used to stop the alarm sound. The marten repellent then switches to Standby operating mode.

Preparing for use on a vehicle

Procedure:

1. Position the marten repellent on the vehicle to allow the ultrasonic waves to spread in every direction as effectively as possible.
2. Optional: Pull out the wire rope to lock the metal tag inside the vehicle.
3. Switch on the marten repellent.
 - » The marten repellent is in Standby operating mode.
4. Press the button on the remote control once to activate Vehicle operating mode.
 - » The status LED lights up once and a short beep sounds.
 - » Ultrasonic waves are emitted and the alarm function is active.

Before setting off in the vehicle

Procedure:

1. Switch off the marten repellent.
2. Remove the wire rope if it is being used.
 - Pulling on the wire rope automatically retracts it.
3. Remove the marten repellent from the vehicle.
4. The marten repellent can be stowed in the glove compartment.

4.3 Using the marten repellent in an attic

Instructions for use

- Ensure that the marten repellent is positioned at an equal distance from all sides to allow the ultrasonic waves to spread evenly. A higher position can improve the effect. In particularly large attics, position the marten repellent in front of potential entry holes. The marten repellent should be placed at a maximum distance of 4 metres in every direction.
- The flashing LED lights are activated in Attic operating mode. The flashing LEDs light up approx. every 6 seconds.

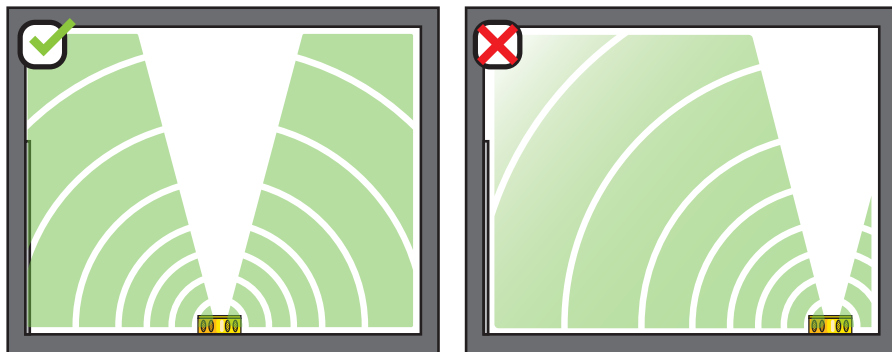


Fig. 2 Ideal position (left) of the marten repellent in the attic

Use in an attic

Procedure:

1. Position the marten repellent to allow the ultrasonic waves to spread ideally in every direction.
2. Switch on the marten repellent.
 - » The marten repellent is in Standby operating mode.
3. Press the button on the remote control twice to activate Attic operating mode.
 - » The status LED lights up once and two short beeps sound.
 - » Ultrasonic waves are emitted and the flashing LED lights are active.

5 Storage

When not in use, the marten repellent should be stored in a dry, well-ventilated room at temperatures between 5 and 23 °C.

Ideally, the marten repellent should be stored with the battery charged to approx. 40 to 60%. If the status LED lights up red, the battery of the marten repellent should be recharged. The battery should be recharged a little after 12 months.

6 Cleaning

Clean the marten repellent with a damp cloth.

Do not use cleaning agents containing solvents.

7 Troubleshooting

Problem: When the charging cable is plugged in, the status LED does not light up and there is no beep.

- The marten repellent is still switched on. Switch off the marten repellent.
- The battery of the marten repellent may be deeply discharged. Charge the battery. After approx. 15 minutes, check whether the

status LED is lit. If the status LED does not light up after this time, the marten repellent is faulty.

- The marten repellent is faulty. Disconnect the USB charging cable immediately. Please contact customer service.

Problem: The remote control does not work.

- The remote control battery is empty. Replace the remote control battery. To do this, use a slotted screwdriver to open the remote control on the side with the loop opening. Use the slotted screwdriver to pry the button cell out of the holder. Be careful not to damage the remote control. Do not dispose of the battery in household waste.

Problem: The marten repellent does not react when switched on.

- The battery of the marten repellent may be deeply discharged. Charge the battery. After approx. 15 minutes, check whether the status LED is lit. If the status LED does not light up after this time, the marten repellent is faulty.
- The marten repellent is faulty. Disconnect the USB charging cable immediately. Please contact customer service.

8 Waste disposal

Disposal of the packaging

The packaging is recyclable. Returning packaging for recycling lowers the use of raw materials and reduces waste.

Discard any packaging materials that are no longer required in accordance with local regulations.

Disposal of the marten repellent



A rechargeable battery is permanently installed in the marten repellent and there is a battery in the remote control. Do not dispose of the marten repellent in household waste. The marten repellent must be disposed of in an environmentally friendly manner in accordance with applicable local regulations.

The following options are available for disposal:

- Return to the retailer.
- Dispose of in a special waste container provided by your local authority.

Please contact your local authority for further disposal instructions.

9 Technical data

Marten repellent

Ultrasonic waves	Beam angle 170° Radiation radius 360° Sound pressure approx. 110 dB Ultrasonic frequency of 20 to 25 kHz, frequency modulation
Ambient conditions during operation	–10 to 60 °C
Ambient conditions during charging	–10 to 60 °C
Ambient conditions during storage	5 to 23 °C 30% to 80%, non-condensing
Protection class	IP65
Maximum charging voltage	4.2 V
Maximum charging current	1000 mA

Remote control

Button cell	CR2032
-------------	--------

Table des matières

1	Introduction	36
2	Sécurité	36
3	Structure et fonctionnement	38
4	Utilisation	40
	4.1 Batterie et LED d'état	40
	4.2 Utiliser un dispositif anti-martres sur un véhicule	42
	4.3 Utiliser un dispositif anti-martres dans un grenier	44
5	Stockage	46
6	Nettoyage	46
7	Dépannage	46
8	Élimination	48
9	Données techniques	49

1 Introduction

Ce mode d'emploi décrit comment utiliser le dispositif anti-martres en toute sécurité. Lisez le mode d'emploi et observez en particulier les consignes de sécurité. Conservez le mode d'emploi pour une utilisation ultérieure. Remettez ce mode d'emploi lorsque vous donnez le dispositif anti-martres à quelqu'un d'autre.

2 Sécurité

Utilisation conforme

Le dispositif anti-martres sert exclusivement à chasser les martres par voie acoustique et optique. Le dispositif anti-martres est conçu pour être utilisé sur des véhicules et dans des zones couvertes ou à l'extérieur.

Toute autre utilisation n'est pas conforme à l'usage prévu.

Conditions environnementales

Le dispositif anti-martres est protégé contre la poussière et l'eau (IP65). Néanmoins, ne pas plonger le dispositif anti-martres dans l'eau.

Ne pas exposer le dispositif anti-martres à la lumière directe du soleil.

Enfants

Le dispositif anti-martres n'est pas un jouet et ne doit pas être utilisé par des enfants sans la surveillance d'un adulte.

Manipulation de la batterie

Le dispositif anti-martres est équipé d'une batterie au lithium-ion. Si elles ne sont pas manipulées correctement, les batteries au lithium-ion peuvent provoquer des incendies et exploser.

Pas de manipulation

Il est interdit d'ouvrir, de modifier ou de manipuler le dispositif anti-martres.

Vous devez manipuler le dispositif anti-martres avec précaution et ne pas le laisser tomber. Si le dispositif anti-martres est tombé et a été endommagé, ne plus l'utiliser.

3 Structure et fonctionnement

Le dispositif anti-martres est un appareil mobile fonctionnant sur batterie qui utilise des ondes ultrasoniques et des flashes pour éloigner les martres.

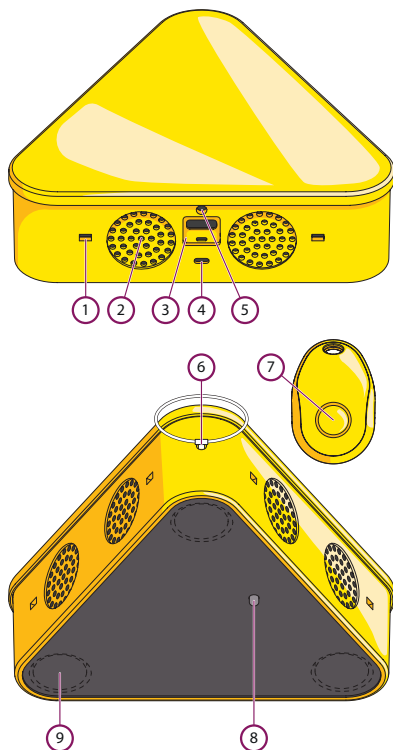


Fig. 1 Aperçu

- 1 LED à flash
- 2 Haut-parleur à ultrasons
- 3 Prise de recharge avec couvercle
- 4 Bouton Marche/Arrêt
- 5 LED d'état
- 6 Câble métallique avec plaquette
- 7 Télécommande avec touche
- 8 Bouton-poussoir
- 9 Aimants

Vous pouvez fixer le câble métallique avec plaquette au véhicule. De cette manière, il sert de rappel et de protection contre le vol.

La télécommande permet de changer de mode de fonctionnement.

Un câble de recharge USB est également inclus dans la livraison.

Modes de fonctionnement

Le dispositif anti-martres a trois modes de fonctionnement :

- Le mode de fonctionnement **Veille** est actif après la mise en marche du dispositif anti-martres. Tous les voyants s'allument une fois et un bip sonore retentit. Le dispositif anti-martres est prêt à fonctionner, mais les fonctions de défense ne sont pas encore activées.
- Le mode de fonctionnement **Véhicule** est adapté à une utilisation sur le toit d'un véhicule. La LED d'état s'allume une fois et un bref bip sonore retentit. Des ondes ultrasoniques sont émises et la fonction d'alarme est activée.
- Le mode de fonctionnement **Grenier** est adapté à une utilisation dans un grenier, par exemple. La LED d'état s'allume une fois, les LED à flash s'allument brièvement et deux bips courts retentissent. Des ondes ultrasoniques sont émises et les LED à flash sont actives.

Vous pouvez changer de mode de fonctionnement en appuyant sur la touche de la télécommande.

Modes de fonctionnement

Veille	Après la mise en marche. Un bip retentit.
--------	---

Véhicule	Appuyer une fois sur la télécommande. Un bref bip retentit.
----------	---

Grenier	Appuyer deux fois sur la télécommande. Deux bips courts retentissent.
---------	---

4 Utilisation

4.1 Batterie et LED d'état

Lorsqu'il est complètement chargé, le dispositif anti-martres peut être utilisé pendant environ 2 mois. La LED d'état renseigne sur l'état de charge de la batterie. Elle s'allume brièvement à la mise en marche.

États de charge		
Vert	entre 100 % et 70 %	pleinement fonctionnel
Jaune	entre 70 % et 20 %	pleinement fonctionnel, à recharger bientôt
Rouge	moins de 20 %	fonctionnement limité, à recharger impérativement

Instructions pour recharger la batterie

- Avant la première utilisation, vous devez charger complètement la batterie.
- Utiliser le câble de recharge USB fourni.
- Charger le dispositif anti-martres uniquement avec un chargeur USB. Veillez à ce que la tension de charge maximale de 4,2 V et le courant de charge maximal de 1000 mA ne soient pas dépassés.

sés. Les chargeurs rapides peuvent détruire le dispositif anti-martres et provoquer une explosion.

- La température ambiante lors du chargement doit être comprise entre –10 et 60 °C.

Recharger la batterie

Pour recharger la batterie, le dispositif anti-martres doit être éteint. Une charge complète de la batterie peut prendre jusqu'à 7 heures. Le dispositif anti-martres ne doit pas être connecté au chargeur pendant plus de 24 heures.

Procédure à suivre :

1. Ouvrez le couvercle de la prise de recharge.
2. Branchez le câble de recharge USB dans la prise de recharge.
 - » Toutes les LED s'allument brièvement et un bip sonore retentit.
3. Connectez le câble de recharge USB au chargeur.
 - » La LED d'état clignote tant que la batterie est en charge.
4. Débranchez le chargeur lorsque la LED d'état a cessé de clignoter.
 - » La batterie est complètement chargée.

4.2 Utiliser un dispositif anti-martres sur un véhicule

Conseils d'utilisation

- Assurez-vous que le toit du véhicule sur lequel le dispositif anti-martres est posé est propre. Dans le cas contraire, la peinture risque d'être endommagée.
- Soulevez toujours complètement le dispositif anti-martres pour changer de position afin d'éviter d'endommager la peinture.
- Veillez à utiliser le câble métallique de manière à ne pas endommager la peinture. Attention à l'enroulement automatique.
- En mode de fonctionnement Véhicule, la fonction d'alarme est activée. Dès que le dispositif anti-martres est soulevé et que le bouton-poussoir n'est plus sollicité, l'alarme retentit pendant 30 secondes. Vous pouvez arrêter le son de l'alarme en appuyant sur le bouton de la télécommande. Le dispositif anti-martres passe alors en mode de fonctionnement Veille.

Préparer l'utilisation sur un véhicule

Procédure à suivre :

1. Positionnez le dispositif anti-martres sur le véhicule de manière à ce que les ondes ultrasoniques puissent se répartir le mieux possible dans toutes les directions.
2. Facultatif : tirez sur le câble métallique pour pouvoir coincer la plaquette à l'intérieur du véhicule.
3. Allumez le dispositif anti-martres.
 - » Le dispositif anti-martres est en mode de fonctionnement Veille.
4. Appuyer une fois sur le bouton de la télécommande pour que le mode de fonctionnement Véhicule soit activé.
 - » La LED d'état s'allume une fois et un bref bip sonore retentit.
 - » Des ondes ultrasoniques sont émises et la fonction d'alarme est activée.

Avant le départ en voiture

Procédure à suivre :

1. Éteignez le dispositif anti-martres.
2. Si vous utilisez le câble métallique : retirez le câble métallique. En tirant sur le câble métallique, celui-ci s'enroule automatiquement.

3. Retirez le dispositif anti-martres du véhicule.
4. Rangez le dispositif anti-martres, par exemple dans la boîte à gants.

4.3 Utiliser un dispositif anti-martres dans un grenier

Conseils d'utilisation

- Assurez-vous que le dispositif anti-martres est à une distance égale de tous les côtés, afin que les ondes ultrasoniques puissent se répartir de manière idéale. L'effet peut être amélioré en position élevée. Veillez à positionner le dispositif anti-martres devant les trous d'accès potentiels lorsque les combles sont particulièrement grands. Le dispositif anti-martres doit être placé à une distance maximale de 4 mètres dans toutes les directions.
- En mode de fonctionnement Grenier, les LED à flash sont activées. Les LED à flash se déclenchent toutes les 6 secondes environ.

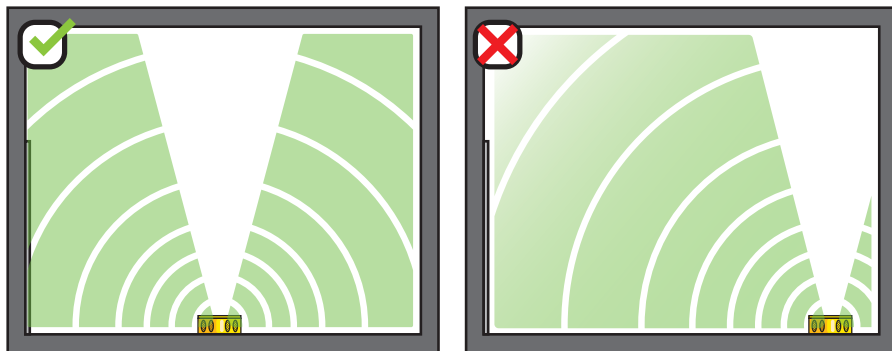


Fig. 2 Position idéale (en haut) du dispositif anti-martres dans le grenier

Utilisation dans un grenier

Procédure à suivre :

1. Positionnez le dispositif anti-martres de manière à ce que les ondes ultrasoniques puissent se répartir idéalement dans toutes les directions.
2. Allumez le dispositif anti-martres.
 - » Le dispositif anti-martres est en mode de fonctionnement Veille.
3. Appuyer deux fois sur la touche de la télécommande pour que le mode de fonctionnement Grenier soit activé.
 - » La LED d'état s'allume une fois et deux bips courts retentissent.
 - » Des ondes ultrasoniques sont émises et les LED à flash sont actives.

5 Stockage

Lorsqu'il n'est pas utilisé, le dispositif anti-martres doit être stocké dans un local sec et ventilé, à une température comprise entre 5 et 23 °C.

Stocker le dispositif anti-martres de préférence avec une batterie chargée à environ 40 - 60 %. Si la LED d'état est rouge, vous devriez recharger un peu la batterie du dispositif anti-martres. Après 12 mois, il est conseillé de recharger un peu la batterie.

6 Nettoyage

Nettoyez le dispositif anti-martres avec un chiffon humide.

N'utilisez pas de produits de nettoyage contenant des solvants.

7 Dépannage

Problème : lorsque vous branchez le câble de recharge, la LED d'état ne s'allume pas et aucun bip n'est émis.

- Le dispositif anti-martres est encore allumé. Éteignez le dispositif anti-martres.
- La batterie du dispositif anti-martres est peut-être profondément déchargée. Rechargez la batterie. Après environ 15 minutes,

vérifiez si la LED d'état s'allume. Si la LED d'état ne s'allume pas après ce délai, le dispositif anti-martres est défectueux.

- Le dispositif anti-martres est défectueux. Débranchez immédiatement le câble de recharge USB. Contactez le service clientèle.

Problème : la télécommande ne fonctionne pas.

- La pile de la télécommande est vide. Remplacez la pile de la télécommande. Pour ce faire, utilisez un tournevis plat pour faire levier sur la télécommande du côté où se trouve l'ouverture en forme de boucle. Faites glisser le pile bouton hors de son support à l'aide du tournevis plat. Procédez avec précaution pour ne pas endommager la télécommande. Il est interdit de jeter la pile avec les ordures ménagères.

Problème : à la mise en marche, le dispositif anti-martres ne réagit pas.

- La batterie du dispositif anti-martres est peut-être profondément déchargée. Rechargez la batterie. Après environ 15 minutes, vérifiez si la LED d'état s'allume. Si la LED d'état ne s'allume pas après ce délai, le dispositif anti-martres est défectueux.
- Le dispositif anti-martres est défectueux. Débranchez immédiatement le câble de recharge USB. Contactez le service clientèle.

8 Élimination

Élimination de l'emballage

L'emballage est recyclable. La réintégration de l'emballage dans le cycle des matériaux permet d'économiser des matières premières et de réduire la production de déchets.

Éliminez les matériaux d'emballage qui ne sont plus utilisés conformément aux réglementations locales en vigueur.

Élimination du dispositif anti-martres



Une batterie est installée à demeure dans le dispositif anti-martres et une pile dans la télécommande. Ne jetez ni le dispositif anti-martres ni la pile avec les ordures ménagères. Vous devez éliminer le dispositif anti-martres dans le respect de l'environnement, conformément aux réglementations locales en vigueur.

Les possibilités suivantes existent pour l'élimination :

- Retour au commerce spécialisé,
- Déposer dans un conteneur de déchets dangereux prévu à cet effet par les communes.

Adressez-vous à votre commune ou à votre municipalité pour obtenir d'autres conseils sur l'élimination des déchets.

9 Données techniques

FR

Dispositif anti-martres

Ondes ultrasonores	Angle de rayonnement 170 Rayon de rayonnement de 360 Pression sonore d'environ 110 dB Fréquence des ultrasons 20 à 25 kHz, Modulation de fréquence
--------------------	--

Conditions environnementales de fonctionnement	de -10 à 60 °C
--	----------------

Conditions environnementales de chargement	de -10 à 60 °C
--	----------------

Conditions environnementales de stockage	5 à 23 °C 30 % à 80 %, sans condensation
--	---

Indice de protection	IP65
----------------------	------

Tension de charge maximale	4,2 V
----------------------------	-------

Courant de charge maximal	1000 mA
---------------------------	---------

Télécommande

Pile bouton	CR2032
-------------	--------

Spis treści

1	Wprowadzenie	52
2	Bezpieczeństwo	52
3	Budowa i działanie	54
4	Obsługa	56
	4.1 Dioda stanu i akumulatora	56
	4.2 Korzystanie z odstraszacza kun na pojeździe	58
	4.3 Korzystanie z odstraszacza kun na strychu.....	60
5	Przechowywanie	62
6	Czyszczenie	62
7	Rozwiązywanie problemów	62
8	Utylizacja.....	64
9	Dane techniczne	65

1 Wprowadzenie

Niniejsza instrukcja obsługi opisuje bezpieczne korzystanie z odstraszacza kun. Przeczytaj instrukcję obsługi i zwróć szczególną uwagę na instrukcje bezpieczeństwa. Instrukcję obsługi przechowuj w bezpiecznym miejscu do późniejszego wykorzystania. Dołącz niniejszą instrukcję obsługi podczas przekazywania odstraszacza kun.

2 Bezpieczeństwo

Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

Odstraszacz kun jest przeznaczony wyłącznie do akustycznego i wizualnego odpędzania kun. Odstraszacz kun jest przeznaczony do stosowania w pojazdach i w miejscach zadaszonych, a także na zewnątrz.

Wszelkie inne użycie jest niezgodne z przeznaczeniem.

Warunki otoczenia

Odstraszacz kun jest pyłoszczelny i wodoodporny (IP65). Nie wolno jednak zanurzać odstraszacza kun w wodzie.

Nie wystawiaj odstraszacza kun na bezpośrednie działanie promieni słonecznych.

Dzieci

Odstraszacz kun nie jest zabawką i nie może być używany przez dzieci bez nadzoru osoby dorosłej.

Obchodzenie się z akumulatorem

Odstraszacz kun jest wyposażony w akumulator litowo-jonowy. W przypadku nieprawidłowego obchodzenia się z akumulatorami litowo-jonowymi mogą one spowodować pożar lub wybuch.

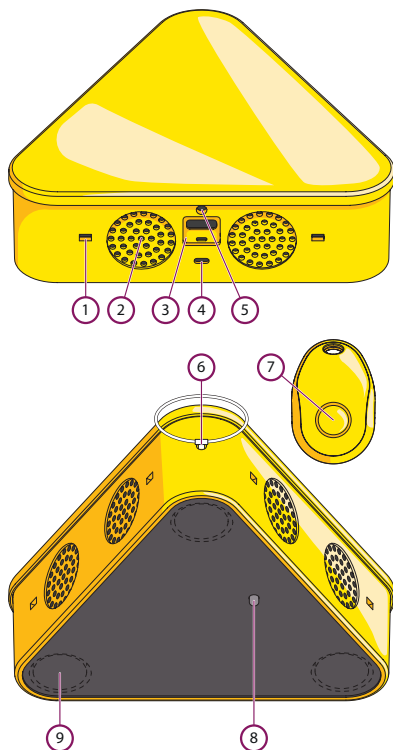
Nie manipulować

Nie wolno otwierać, modyfikować ani manipulować odstraszaczem kun.

Z odstraszaczem kun należy obchodzić się ostrożnie i nie wolno go upuszczać. Jeśli odstraszacz kun spadł i jest uszkodzony, należy zaprzestać jego użytkowania.

3 Budowa i działanie

Odstraszacz kun to mobilne urządzenie zasilane akumulatorem, które wykorzystuje fale ultradźwiękowe i migające światło do odstraszania kun.



Rys. 1 Widok

- 1 Błyszczące diody
- 2 Głośnik ultradźwiękowy
- 3 Gniazdo ładowania z pokrywą
- 4 Włącznik / wyłącznik
- 5 Dioda stanu
- 6 Linka stalowa z zawieszka
- 7 Pilot zdalnej obsługi z przyciskiem
- 8 Przycisk
- 9 Magnesy

Można przymocować linkę stalową z zawieszka do pojazdu. Ma to na celu przypomnienie o obecności urządzenia i ochronę przed kradzieżą.

Tryb pracy można zmienić za pomocą pilota zdalnej obsługi.

W zestawie znajduje się również kabel USB do ładowania.

Tryby pracy

Odstraszacz kun posiada trzy tryby pracy:

- Tryb pracy **Gotowość** jest aktywny po włączeniu odstraszacza kun. Wszystkie diody zaświecą się raz i rozlegnie się sygnał dźwiękowy. Odstraszacz kun jest gotowy do pracy, ale funkcje ochrony nie są jeszcze aktywowane.
- Tryb pracy **Pojazd** jest odpowiedni do użytku na dachu pojazdu. Dioda stanu zaświeci się raz i rozlegnie się krótki sygnał dźwiękowy. Emitowane są fale ultradźwiękowe i aktywowana jest funkcja alarmu.
- Tryb pracy **Strych** jest odpowiedni na przykład do użytku na poddaszu. Dioda stanu zaświeci się raz, błyskające diody zaświecą się na krótko i rozlegną się dwa krótkie sygnały dźwiękowe. Emitowane są fale ultradźwiękowe, a błyskające diody są aktywne.

Tryb pracy można zmienić, naciskając przycisk na pilocie zdalnej obsługi.

Tryby pracy	
Gotowość	Po włączeniu. Rozlega się sygnał dźwiękowy.
Pojazd	Naciśnij jeden raz przycisk zdalnej obsługi. Rozlegnie się krótki sygnał dźwiękowy.
Strych	Naciśnij dwukrotnie przycisk zdalnej obsługi. Rozlegną się dwa krótkie sygnały dźwiękowe.

4 Obsługa

4.1 Dioda stanu i akumulatora

Po pełnym naładowaniu odstraszcacz kun może działać przez około 2 miesiące. Dioda stanu informuje o stanie naładowania akumulatora. Po włączeniu zaświeci się na krótko.

Stany naładowania		
Zielony	między 100% a 70%	Urządzenie w pełni sprawne
Żółty	między 70% a 20%	Urządzenie w pełni sprawne, wkrótce naładuj
Czerwony	poniżej 20	Ograniczone działanie, konieczne doładowaj

Wskazówki dotyczące ładowania akumulatora

- Przed pierwszym użyciem w pełni naładuj akumulator.
- Używaj dołączonego kabla USB do ładowania.
- Odstraszcacz kun można ładować wyłącznie za pomocą ładowarki USB. Upewnij się, że nie jest przekroczone maksymalne napięcie ładowania 4,2 V ani maksymalny prąd ładowania 1000 mA. Szyb-

kie ładowarki mogą zniszczyć odstraszcza kun i spowodować wybuch.

- Temperatura otoczenia podczas ładowania musi wynosić od -10 do 60°C .

Ładowanie akumulatora

Odstraszacz kun musi być wyłączony podczas ładowania akumulatora. Pełne naładowanie akumulatora może zająć do 7 godzin. Odstraszacz kun nie może być podłączony do ładowarki dłużej niż 24 godziny.

Procedura:

1. Otwórz pokrywę gniazda ładowania.
2. Podłącz kabel USB do gniazda ładowania.
 - » Wszystkie diody zaświecą się na krótko i rozlegnie się sygnał dźwiękowy.
3. Podłącz kabel USB do ładowarki.
 - » Dioda stanu miga podczas ładowania akumulatora.
4. Odłącz ładowarkę, gdy dioda stanu przestanie migać.
 - » Akumulator jest w pełni naładowany.

4.2 Korzystanie z odstraszacza kun na pojeździe

Wskazówki dotyczące użytkowania

- Upewnij się, że dach pojazdu, na którym umieszczony jest odstraszacz kun, jest czysty. W przeciwnym razie może dojść do uszkodzenia lakieru.
- Zawsze podnoś odstraszacz kun przy zmianie jego pozycji, aby zapobiec uszkodzeniu lakieru.
- Upewnij się, że używasz linki stalowej w taki sposób, aby nie uszkodzić lakieru. Pamiętaj, że zwija się ona automatycznie.
- Funkcja alarmu jest aktywowana w trybie pracy „Gotowość”. Gdy tylko odstraszacz kun zostanie podniesiony, a przycisk przestanie być obciążony, przez 30 sekund rozlegnie się alarm. Dźwięk alarmu można wyłączyć za pomocą przycisku na pilocie zdalnej obsługi. Odstraszacz kun przełącza się wówczas w tryb pracy „Gotowość”.

Przygotowanie do użycia w pojeździe

Procedura:

1. Umieść odstraszaczk kun na pojeździe tak, aby fale ultradźwiękowe mogły rozchodzić się we wszystkich kierunkach w najlepszy możliwy sposób.
2. Opcjonalnie: wyciągnij linę stalową, aby móc zatrzasać zawieszkę wewnątrz pojazdu.
3. Włącz odstraszaczk kun.
 - » Odstraszaczk kun znajduje się w trybie pracy „Gotowość”.
4. Naciśnij jeden raz przycisk na pilocie zdalnej obsługi, aby aktywować tryb pracy „Pojazd”.
 - » Dioda stanu zaświeci się raz i rozlegnie się krótki sygnał dźwiękowy.
 - » Emitowane są fale ultradźwiękowe i aktywowana jest funkcja alarmu.

Przed odjechaniem pojazdem

Procedura:

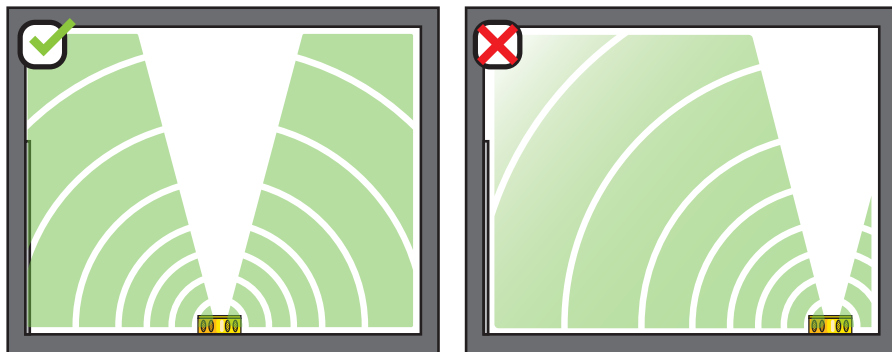
1. Wyłącz odstraszaczk kun.
2. Jeśli używasz linki stalowej: odepnij ją.
Pociągnięcie za linkę stalową powoduje jej automatyczne zwinięcie.

3. Zdejmij odstraszacz kun z pojazdu.
4. Schowaj odstraszacz kun np. w schowku na rękawiczki.

4.3 Korzystanie z odstraszacza kun na strychu

Wskazówki dotyczące użytkowania

- Upewnij się, że wokół odstraszacza kun ze wszystkich stron zachowany jest odstęp, aby fale ultradźwiękowe mogły się idealnie rozchodzić. Skuteczność urządzenia można zwiększyć, umieszczając je wyżej. Na szczególnie dużych strychach należy umieścić odstraszacz kun przed potencjalnymi otworami wejściowymi. Wokół odstraszacza kun może być zachowana maksymalna odległość 4 metrów we wszystkich kierunkach.
- W trybie pracy „Strych” aktywne są błyskające diody. Błyskające diody uruchamiają się co około 6 sekund.



Rys. 2 Idealna (lewo) pozycja odstraszacza kun na strychu

Zastosowanie na strychu

Procedura:

1. Ustaw odstraszacz kun tak, aby fale ultradźwiękowe idealnie rozchodziły się we wszystkich kierunkach.
2. Włącz odstraszacz kun.
 - » Odstraszacz kun znajduje się w trybie pracy „Gotowość”.
3. Naciśnij dwukrotnie przycisk na pilocie zdalnej obsługi, aby aktywować tryb pracy na strychu.
 - » Dioda stanu zaświeci się raz i rozlegną się dwa krótkie sygnały dźwiękowe.
 - » Emitowane są fale ultradźwiękowe, a błyskające diody są aktywne.

5 Przechowywanie

Przechowuj nieużywany odstraszcza kún w suchym i wentylowanym pomieszczeniu w temperaturze od 5 do 23°C.

Najlepiej przechowuj odstraszcza kún w stanie, gdy jego akumulator jest naładowany w około 40-60%. Jeśli dioda stanu świeci się na czerwono, należy naładować akumulator odstraszacza kún. Akumulator należy naładować po 12 miesiącach.

6 Czyszczenie

Czyść odstraszcza kún wilgotną szmatką.

Nie używaj środków czyszczących zawierających rozpuszczalniki.

7 Rozwiązywanie problemów

Problem: Po podłączeniu kabla do ładowania dioda stanu nie świeci się i nie słychać sygnału dźwiękowego.

- Odstraszcza kún jest jeszcze włączony. Wyłącz odstraszcza kún.
- Bateria odstraszacza kún może być głęboko rozładowana. Naładuj akumulator. Po około 15 minutach sprawdź, czy dioda stanu

świeci się. Jeśli dioda stanu nie zaświeci się po tym czasie, oznacza to, że odstraszcacz kun jest uszkodzony.

- Odstraszcacz kun jest uszkodzony. Natychmiast odłącz kabel USB do ładowania. Skontaktuj się z obsługą klienta.

Problem: Pilot zdalnej obsługi nie działa.

- Bateria pilota zdalnej obsługi jest rozładowana. Wymień baterię pilota zdalnej obsługi. W tym celu otwórz śrubokrętem płaskim pilot zdalnej obsługi od strony otworu na pętlę. Wsuń baterię guzikową z uchwytu za pomocą śrubokręta płaskiego. Uważaj, aby nie uszkodzić pilota zdalnej obsługi. Nie należy wyrzucać baterii razem z odpadami domowymi.

Problem: Odstraszcacz kun nie reaguje po włączeniu.

- Bateria odstraszacza kun może być głęboko rozładowana. Naładuj akumulator. Po około 15 minutach sprawdź, czy dioda stanu świeci się. Jeśli dioda stanu nie zaświeci się po tym czasie, oznacza to, że odstraszcacz kun jest uszkodzony.
- Odstraszcacz kun jest uszkodzony. Natychmiast odłącz kabel USB do ładowania. Skontaktuj się z obsługą klienta.

8 Utylizacja

Utylizacja opakowania

Opakowanie nadaje się do recyklingu. Przywrócenie opakowania do obiegu materiałów oszczędza surowce i zmniejsza ilość odpadów.

Materiały opakowaniowe, które nie są już potrzebne, należy utylizować zgodnie z lokalnymi przepisami.

Utylizacja odstraszacza kun



Akumulator jest na stałe zainstalowany w odstraszaczu kun, a w pilocie zdalnej obsługi znajduje się bateria. Nie wyrzucać odstraszacza kun ani baterii wraz z odpadami domowymi. Zutylizuj odstraszacz kun w sposób przyjazny dla środowiska, zgodnie z obowiązującymi przepisami lokalnymi.

Dostępne są następujące opcje utylizacji:

- Zwrot do handlu specjalistycznego,
- Wrzucenie do pojemnika na odpady specjalne dostarczonego przez gminę.

Skontaktuj się z lokalnymi władzami w celu uzyskania dalszych instrukcji dotyczących utylizacji.

9 Dane techniczne

Odstraszacz kun	
Fale ultradźwiękowe	Kąt wiązki 170° Kąt wiązki w poziomie 360° Ciśnienie akustyczne ok. 110 dB Częstotliwość ultradźwięków 20-25 kHz, Modulacja częstotliwości
Warunki otoczenia podczas pracy	od -10 do 60°C
Warunki otoczenia podczas ładowania	od -10 do 60°C
Warunki otoczenia podczas przechowywania	od 5 do 23 °C od 30% do 80%, bez kondensacji
Stopień ochrony	IP65
Maksymalne napięcie ładowania	4,2 V
Maksymalny prąd ładowania	1000 mA
Zdalna obsługa	
Bateria guzikowa	CR2032

Technik-Support

Tel. +49 7631 9727-80

Entwicklung und Vertrieb

Norbert Schaub GmbH
Robert-Koch-Straße 20
79395 Neuenburg am Rhein
GERMANY

Tel. +49 7631 9727-0

Fax +49 7631 9727-27

service@stop-go.de

www.stop-go.de